Presseinformation

12. November 2020

Neuer Fahrplan: Railjets bleiben Niederösterreich erhalten

LR Schleritzko: „Druck hat Wirkung gezeigt“

Noch bei der gestrigen Präsentation des neuen Bahn-Fahrplans für Niederösterreich herrschte Unklarheit über die Zukunft von sechs Railjet-Verbindungen – fünf bestehende und eine geplante – nach Niederösterreich. Niederösterreichs Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko hat an der möglichen Einstellung der Angebote in den letzten Wochen harsche und berechtigte Kritik geübt, die jetzt Ergebnisse brachte. „Unser Druck hat Wirkung gezeigt. Mit der Notvergabe durch das Verkehrsministerium gibt es eine positive Lösung für die betroffenen Verbindungen“, so Ludwig Schleritzko.

„Für Niederösterreich hätte das Streichen der Verbindungen weniger Angebot, schlechtere Anbindung und funktionslose Taktknotenpunkte bedeutet. Wir hätten für die Umsetzung derartiger Pläne absolut kein Verständnis gehabt und sind froh, dass die Verantwortlichen im Bund eingelenkt haben“, findet Schleritzko klare Worte.

Weitere Informationen: Büro LR Schleritzko, Florian Krumböck, BA, Telefon 02742/9005-13546, E-Mail florian.krumboeck@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at